

**Niederschrift über die 4. Sitzung des Betriebsausschusses
des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld am 06.12.2011,
18:00 Uhr, Besprechungsraum im Gebäude der Stadtwerke,
2. OG, Dülmener Str. 80, 48653 Coesfeld**

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld	
stimmberechtigte Mitglieder		
Herr Rudolf Entrup	CDU	
Herr Bernhard Haveresch	CDU	anwesend ab 18:10 Uhr (TOP 1 - Dichtheitsprüfung privater Abwasseran- lagen)
Herr Wilhelm Korth	CDU	
Herr Oliver Nawrocki	FDP	
Herr Dr. Thomas Pago	Pro Coesfeld	anwesend ab 18:10 Uhr (TOP 1 - Dichtheitsprüfung privater Abwasseran- lagen)
Herr Hermann-Josef Peters	Pro Coesfeld	
Herr Hans-Dietmar Schulz	CDU	
Herr Wolfgang Skornitzke	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	
Herr Thomas Stallmeyer	SPD	
Herr Heinrich Sühling	CDU	
Herr Hermann-Josef Vogt	SPD	
Verwaltung		
Herr Rolf Hackling	Leiter des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld	
Herr Klaus Maschlanka		

Schriftführung: Herr Klaus Maschlanka

Herr Uwe Hesse eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 18:55 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Bericht der Betriebsleitung
- 2 Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Jahr 2012
Vorlage: 259/2011
- 3 Satzungsänderungen sowie Gebührenkalkulation 2012 im Abwasserbereich
Vorlage: 260/2011
- 4 Bestellung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2012 des Abwasserwerkes
der Stadt Coesfeld
Vorlage: 261/2011
- 5 Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Bericht der Betriebsleitung
- 2 Anfragen

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Bericht der Betriebsleitung
-------	-----------------------------

- Auftragsvergaben

25.10.2011	94.696,63 €	Umwelttechnik Franz Janßen GmbH, Goch	Kanalsanierung "2011 Partiiell"
14.11.2011	8.211,00 €	T&M, Bochum	Erweiterung Bühlbach, Planung LP 1-5

- Niederschlagswassergebühr Siedlung Stevede

Anlässlich eines Rückstaus in der Anschlussleitung eines Anliegers aufgrund von Wurzeleinwuchs wurde festgestellt, dass das Niederschlagswasser der Siedlung Stevede über einen aus den 60er Jahren stammenden städt. Freigefälle-Kanal in den nächsten Vorfluter abgeleitet wird. In 2011 wurde zunächst eine Einleitungserlaubnis beantragt und vom Kreis Coesfeld als Untere Wasserbehörde erteilt. **Ab 2012** werden dann **Niederschlagswassergebühren** erhoben. Dazu werden die rund 12 Anlieger der Siedlung in diesen Tagen aufgefordert, die maßgebenden Flächen zu erklären. Das Schmutzwasser wird seit 2000 über Druckrohrleitungen gesammelt und in der „kleinen“ vom Abwasserwerk betriebenen Kläranlage der Siedlung behandelt, bevor es über eine Druckrohrleitung in denselben Vorfluter eingeleitet wird. Schmutzwassergebühren werden seitdem erhoben. Entsprechende Einleitungserlaubnis vom 28.7.1999 liegt vor.

- Dichtheitsprüfung privater Abwasseranlagen gemäß § 61 a LWG

Über den Antrag auf Aussetzung der Prüfpflicht wird der Umweltausschuss des NRW-Landtags am 14.12.2011 entscheiden. Der von der CDU unterstützte FDP-Antrag ist angesichts bereits laufender Dichtheitsprüfungen kontraproduktiv und nährt bestehende Skepsis gegen die Dichtheitsprüfung in der Öffentlichkeit.

TOP 2	Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld für das Jahr 2012 Vorlage: 259/2011
-------	--

Herr Hackling erläuterte kurz den Wirtschaftsplan.

Die geringfügig sinkenden Umsatzerlöse erklärte er mit der sinkenden Niederschlagswassergebühr.

Den steigenden Jahresüberschuss erklärte er mit sinkendem Zinsaufwand für Fremddarlehen aufgrund stetiger Entschuldung.

Da mit dem Jahresüberschuss in den kommenden Jahren sowohl die Einstellungen in Gewinnrücklagen, als auch die an die Stadt Coesfeld abzuführende Eigenkapitalverzinsung

erreicht werden, sieht er künftig Spielraum zur Entlastung des Gebührenzahlers durch Senkung des kalkulatorischen Zinssatzes von derzeit 5,5 %.

Die Investitionsmaßnahmen erläuterte er anhand der als **Anlage** beigefügten Powerpoint-Präsentation (**Maßnahmenüberblick 2012**).

Beschluss:

Gem. § 97 GO NRW in Verbindung mit §§ 4 und 14 ff. EigVO NRW wird der als Anlage zur Sitzungsvorlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012 für das „Abwasserwerk der Stadt Coesfeld“ wie folgt festgestellt:

1. Erfolgsplan
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit 1.740.000 €
2. Vermögensplan
Benötigte Mittel 3.840.000 €
Verfügbare Mittel 3.840.000 €
3. Erfolgsplanung 2013 – 2015
4. Vermögensplanung 2013 – 2015
5. Stellenübersicht
6. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung des im Vermögensplan benötigten Mittelbedarfes für 2012 notwendig ist, wird auf null € festgesetzt.
7. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in 2012 wird auf 2.875.000 € festgesetzt.
8. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die in 2012 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1.000.000 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Einstimmig	12	0	0

TOP 3	Satzungsänderungen sowie Gebührenkalkulation 2012 im Abwasserbereich Vorlage: 260/2011
-------	---

Herr Hackling erläuterte, dass durch den vorgeschriebenen Ansatz von Gebührenüberschüssen aus Vorjahren die Schmutzwassergebühr beibehalten und die Niederschlagswassergebühr um 2 Cent gesenkt wird.

Das Rechnungsprüfungsamt hat die Gebührenkalkulation am 08.12.2011 ohne Beanstandung geprüft.

Hinsichtlich der Niederschlagswassergebühr für Straßenbaulastträger haben bereits Vorgespräche auf Bürgermeisterebene stattgefunden, an den Kreis Coesfeld als Straßenbaulastträger heranzutreten.

Beschluss:

Die **XXIV.** Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (**Anlage A** zur Sitzungsvorlage), sowie die **XV.** Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen im Gebiet der Stadt Coesfeld (**Anlage B** zur Sitzungsvorlage) werden auf Grundlage der Kalkulation der Abwassergebühren vom 23.11.2011 (**Anlage C** zur Sitzungsvorlage) beschlossen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Einstimmig	12	0	0

TOP 4	Bestellung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2012 des Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld Vorlage: 261/2011
-------	---

Herr Hackling stellte das rund eine Stunde vor Sitzungsbeginn eingegangene Angebot der ortsansässigen EuReWi Euregio Revision GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vor (siehe beigefügte **Anlage**).

Angesichts der hervorragenden Prüfungs- und Beratungstätigkeit der seit 2007 beauftragten WIBERA Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft entschied sich der Ausschuss trotz des um rund 3.000 € günstigeren Angebots für die WIBERA.

Beschluss:

Der Gemeindeprüfungsanstalt NRW in Herne wird vorgeschlagen, die WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Niederwall 28, 33602 Bielefeld, mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2012 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Abwasserwerk der Stadt Coesfeld“ zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Einstimmig	12	0	0

TOP 5 Anfragen

Keine.

Uwe Hesse
(Ausschussvorsitzender)

Klaus Maschlanka
(Schriftführer)